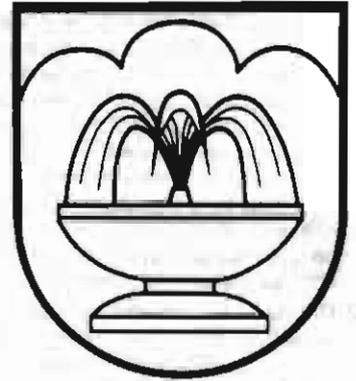


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

Ortsteile Auendorf  
Bad Ditzenbach  
Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde. Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 37350.  
Verantwortlich f.d. amtl. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

9. Jahrgang

Donnerstag, den 6. Oktober 1983

Nr. 39

### Amtliche Bekanntmachungen

#### Aus der Sitzung des Gemeinderats vom 29.9.1983

##### Bepflanzung der Verkehrsgrünanlagen in den „Mühlwiesen“

Herr Gartenarchitekt Sigmund hat dem Gemeinderat einen Vorschlag zur Bepflanzung der Verkehrsgrünanlagen in den „Mühlwiesen“ gemacht. Verkehrsinseln und Grünstreifen zwischen Fahrbahn und Gehweg sollen mit Bäumen und Sträuchern noch im Herbst bepflanzt werden.

##### Dorfentwicklungsmaßnahmen Auendorf

Mit finanzieller Förderung des Landes sind in Auendorf seither die Hofackerstraße, der frühere Milchhausplatz, der Kirchenvorplatz und das Rathaus in ein Gemeinschaftshaus umgestaltet worden. Es ist jetzt notwendig, daß der Rathaus-Backhausvorplatz, die untere Kirchstraße und ein Reststück des Wertenbaches zwischen Kirchstraße und Hofackerstraße neu gestaltet werden. Es ist an Pflasterarbeiten, Anpflanzung von Bäumen, Gestaltung von Plätzen und Höfen, sowie an die Instandsetzung des Backhauses gedacht. Der Kostenaufwand wird auf rd. 200.000,- geschätzt. Die Gemeinde erhofft sich einen Staatszuschuß von 70 % und darf mit der Maßnahme erst beginnen, wenn über den Zuschußantrag entschieden ist.

##### Endgültige Herstellung des Jakobswegs als Erschließungsanlage

Der Gemeinderat hat die endgültige Herstellung des Jakobswegs und die Baukostenabrechnung festgestellt, nachdem die Straße asphaltiert ist, eine Beleuchtung und eine Straßenentwässerung bekommen hat. Die Baukosten einschl. Grunderwerb für die Straßenflächen betragen 156.501,50 DM.

##### Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den Jakobsweg

Die Gemeinde Bad Ditzenbach erhebt Erschließungsbeiträge nach den §§ 127 ff. des Bundesbaugesetzes (BBauG) sowie der gemeindlichen Satzung über die Erhebung eines Erschließungsbeitrags.

Die Beitragspflicht entsteht gem. § 133 Abs. 2 BBauG mit der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen. Der Jakobsweg als Erschließungsstraße für die Grundstücke Kirchstraße 24 und 26, Jakobsweg 3 und 9, Flst. 877/1 und Friedhofgrundstück weist somit die Merkmale nach § 10 der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrags zum 29.9.1983 auf, so daß für die erschlossenen Grundstücke zu diesem Zeitpunkt der Erschließungsbeitrag entstanden ist.

Der Jakobsweg wurde gem. § 5 Abs. 6 des Straßengesetzes dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Bad Ditzenbach, den 6.10.1983

Zankl, Bürgermeister

##### Baugenehmigung für Haus des Gastes und Feuerwehrhaus wird beantragt

Der Gemeinderat hat beschlossen, für das Haus des Gastes und für das Feuerwehrhaus die Baugenehmigung zu beantragen. Im UG des Feuerwehrhauses sollen Schutzräume eingebaut werden, wenn für die Mehrkosten von rd. 100.000,- DM ein Staatszuschuß erreicht wird. Für das ganze Vorhaben gilt der Vorbehalt, daß über hohe Staatszuschüsse eine auf Dauer tragbare Finanzierungsbelastung erreicht werden muß. Die Gemeindeverwaltung wird die Zuschußanträge jetzt nach abgeschlossener Planung und Kostenschätzung stellen.

Der Kostenschlag beträgt für das Haus des Gastes	1.850.000,- DM
für das Feuerwehrhaus mit eingebauter Wohnung, Jugendräume, Schutzräume	2.250.000,- DM
Beide Baumaßnahmen sind als eine Einheit zu sehen und Kosten also	4.100.000,- DM

Die Finanzierung aus eigener Kraft einschl. Schuldaufnahmen ist nicht möglich. Zuschußquellen gibt es zur Förderung für den Fremdenverkehr, für das Feuerlöschwesen, die Schutzräume, und schließlich noch den Ausgleichstock.

##### Ortsumgehungsstraße Gosbach

Der Gemeinderat ist sich im klaren, daß eine Ortsumgehungsstraße unterhalb der Autobahn in Gosbach nur gebaut werden kann, wenn der Grunderwerb in ebener Lage durchgeführt werden kann. Ein Anschneiden des steilen Hanges unterhalb der Autobahn gilt finanziell wie auch technisch undurchführbar. Um die bestmögliche Linienführung zu finden; hat der Gemeinderat inzwischen eine Geländebesichtigung durchgeführt. Es sollen weitere Verhandlungen mit den Grundstückseigentümern geführt werden.

##### Im Sportgebiet „Mühlwiesen“ können zwei Rasenspielfelder gebaut werden

Der Gemeinderat hat sich mehrheitlich dafür entschieden, den beiden Sportvereinen FSV Bad Ditzenbach und TSV Gosbach einen Investitionskostenzuschuß für die sofortige Herstellung von zwei Rasenspielfeldern zu gewähren. Die Zustimmung zur Bezuschussung auch des zweiten Platzes wurde gegeben, weil jetzt zusammen mit dem Bau eines Sportplatzes erheblich günstigere Baukosten erreicht werden können, nämlich nur noch 40 % zusätzlich, was ein Platz allein kosten würde. Hinzu kommt, daß das Sportgebiet „Mühlwiesen“ für die beiden Vereine tatsächlich über zwei Plätze verfügen muß, um die Anforderungen an Wettkampfspiele und Trainingsspiele erfüllen zu können.

Den Vereinen wurde folgender Vertrag über die Bewilligung des Zuschusses der Gemeinde angeboten:

15.11.87

1. Die Gemeinde überläßt den Vereinen zur gleichberechtigten Nutzung das erforderliche Gelände im Sportgebiet „Mühlwiesen“ zur Erstellung von zwei Rasenspielfeldern mit den Maßen 65/100 m. Maßgebend ist der Lageplan des Staatlichen Vermessungsamts Geislingen/Steige vom 15.4.1982, wie er Bestandteil in der Baugenehmigung vom 17.5.1982 für die Großspielfelder ist.

Das Gelände bleibt im Eigentum der Gemeinde Bad Ditzgenbach und wird den Vereinen auf die Dauer von dreißig Jahren kostenlos zur Nutzung als Sportplätze überlassen. Bei Aufgabe des Nutzungszwecks oder bei Auflösung der Vereine fällt das Nutzungsrecht schon vorher an die Gemeinde zurück.

2. Die Vereine haben die Herstellungskosten für die zwei Rasenspielfelder 65/100 m mit einer Flutlichtanlage, mit zwei Regenwasseranlagen, den Toranlagen, der Umzäunung und dem Ballfang, für die Zufahrtsstraße und Parkplatz einschl. Erschließung (z.B. Wasserleitung) und einschl. aller Nebenkosten (z.B. Architektenhonorare, Nebenanlagen) auf 690.000,— DM ermittelt. Hinzu kommen rd. 76.000,— DM für die Verlegung einer Hochspannungsleitung über das Sportgelände.

Der Württ. Landessportbund hat für die Herstellung von zwei Großspielfeldern je 90.000,— DM Zuschuß, zusammen 180.000,— DM, zugesagt. Zu der nicht gedeckten Finanzierung von 510.000,— DM wird die Gemeinde einen Investitionskostenzuschuß von 470.000,— DM gewähren sowie die Kosten für die Verlegung der Hochspannungsleitung von voraussichtlich 76.000,— DM tragen.

3. Die Gemeinde wird den Investitionskostenzuschuß von 470.000,— DM in zwei Raten leisten, nämlich von 290.000,— DM im Haushaltsjahr 1983 und von 180.000,— DM zuzügl. der Kosten für die Umlegung der Hochspannungsleitung im Haushaltsjahr 1984. Die Auszahlung dieser Raten erfolgt jeweils bis zu dieser Obergrenze nach dem Baufortschritt auf Grund vorgelegter und anerkannter Rechnung.

4. Die Gemeinde ist bereit, bis zu den Obergrenzen (Abs. 3 dieser Vereinbarung) Ausgaben über die Gemeindekasse derart abzuwickeln, daß die Gemeinde die Rechnungen auszahlt und auf den Investitionskostenzuschuß anrechnet.

5. Bei Vergabe von Bauaufträgen sind die Grundsätze anzuwenden, wie sie für die Gemeinde gelten. Vor jeder Vergabe von Aufträgen ist die Zustimmung der Gemeinde einzuholen. Die Vereine sind zu allen vertretbaren Einsparungen verpflichtet. Etwaige Kostenüberschreitungen sind von den Vereinen zu tragen. Etwaige Einsparungen von Kosten unter dem ermittelten Gesamtkostenaufwand von 690.000,— DM verringern entsprechend die zweite Rate des Baukostenzuschusses der Gemeinde. Ein etwaiger Baukostenzuschuß des Landkreises Göppingen verringert die zweite Rate des Baukostenzuschusses der Gemeinde.

6. Die Vereine verpflichten sich untereinander, die Nutzung der Großspielfelder nach ihren Bedürfnissen und zu gleichen Rechten zu regeln. Bei Meinungsverschiedenheiten ist der Gemeinderat Schiedsstelle. Die Vereine verpflichten sich zur Annahme des Schiedsspruchs.

7. Die Vereine sind Träger für die Baumaßnahmen sowie Betreiber der Sportplätze. Sie verpflichten sich gegenüber der Gemeinde zur pfleglichen Behandlung und zur dauernden Unterhaltung der Anlagen. Bei groben Verstößen gegen die Pflege und Werterhaltung der Anlagen kann die Gemeinde nach vorheriger schriftlicher Anmahnung die weitere Nutzung und Nutzungen einschränken.

8. Die Gemeinde hat das Recht, die Sportanlagen für Veranstaltungen der Gemeinde (z.B. Schule) kostenlos zu benützen, wenn dadurch der Sportbetrieb der Vereine nicht unzumutbar beeinträchtigt wird. Aus der Benutzung direkt entstehende Kosten sind den Vereinen zu ersetzen.

9. Bei einer etwaigen Fusion beider Vereine tritt der Nachfolgeverein in diesen Vertrag ein. Bei Auflösung eines der Vereine wird dieser Vertrag mit dem verbleibenden Verein fortgesetzt.

10. Die Gemeinde bemüht sich um die Herstellung eines Verbindungswegs von Bad Ditzgenbach zu den Sportanlagen in den „Mühlwiesen“ im Gebiet südlich der Fils, so bald dies möglich wird. Für diesen Weg anerkennt die Gemeinde ein dringendes Bedürfnis.

## Die Gemeinde gratuliert

### aus dem Ortsteil Gosbach

Herrn Stefan Führinger, Bergstraße 30,  
am 6. Oktober zum 78. Geburtstag

Herrn Sylvester Führinger, Ulrich-Schiegg-Straße 21,  
am 8. Oktober zum 76. Geburtstag

Frau Hela Limmer, Drackensteiner Straße 12,  
am 12. Oktober zum 83. Geburtstag

Frau Maria Strasser, Bergstraße 11,  
am 12. Oktober zum 71. Geburtstag

## Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



### Gesamtwehr

In den Nachmittagsstunden des kommenden Samstages, dem 08.10.1983, hält die Freiw. Feuerwehr Bad Ditzgenbach in der Firma Priel ihre Jahres-Hauptübung ab.

Der Gemeinderat sowie die Bevölkerung sind hierzu herzlich eingeladen.

Am Sonntag, dem 09.10.1983, fahren wir zur Nachbarwehr Mühlhausen zu deren Fahnenweihe.

Nähere Einzelheiten hierzu nach der Hauptübung am Samstag.

Der Kommandant

## Feststellung der Tollwut bei einem auf Gemarkung Mühlhausen, Landkreis Göppingen, erlegten Fuchs

Bei einem auf Gemarkung Mühlhausen erlegten Fuchs wurde am 17.09.1983 die Wildtollwut amtstierärztlich festgestellt.

Aufgrund von § 10 der Verordnung zum Schutz gegen die Tollwut (Tollwutverordnung) vom 11.03.1977 (BGBl. I. S. 444) in Verbindung mit § 5 des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz vom 06.11.1973 (Ges.Bl. S. 397) wird vom Landratsamt Göppingen folgendes

### angeordnet:

- I. Folgende Städte und Gemeinden des Landkreises Göppingen werden zum gefährdeten Bezirk erklärt:  
der Ortsteil Gosbach der Gemeinde Bad Ditzgenbach, Gruibingen, Mühlhausen i.T., Wiesensteig.
- II. Die Anordnung tritt mit ihrer Bekanntgabe in Kraft.
- III. Die Anordnung tritt 3 Monate nach ihrer Bekanntgabe außer Kraft, falls sie vom Landratsamt Göppingen nicht verlängert wird.
- IV. Mit Bekanntmachung gelten die Rechtsfolgen, die an die Erklärung zum gefährdeten Bezirk geknüpft sind, insbesondere § 10 Abs. 3 der Tollwutverordnung. Die Bürgermeisterämter werden gebeten, diese Rechtsfolgen zum frühest möglichen Zeitpunkt in ortsüblicher Weise bekanntzugeben.
- V. Für den Sperrbezirk sind frühere Verfügungen hinfällig.

Maier

## Künstler im Stauferkreis Göppingen

Das Kulturamt des Landkreises Göppingen zeigt vom 18. Oktober 1983 bis 11. November 1983 im Landratsamt in Göppingen, Lorcher Straße 6, die Ausstellung „Künstler im Stauferkreis Göppingen — Plastiken“.

Im Foyer werden Werke von 16 Künstlern aus dem Kreisgebiet gezeigt.

Mit dieser Ausstellung möchte der Landkreis die im letzten Jahr begonnene Gesamtschau fortsetzen und damit einen Überblick über das freie künstlerische Schaffen im Kreisgebiet geben. Die Ausstellung ist montags bis freitags von 8.00 — 16.00 Uhr und mittwochs bis 17.00 Uhr geöffnet. An den Sonntagen ist sie von 10.00 — 16.00 Uhr zu sehen.

Landratsamt Göppingen — Kulturamt

## Erntedankfest der Kreislandjugend Göppingen

Am 23.10.1983 findet in der Sillerhalle in Hattenhofen das dies-jährige Erntedankfest der Landjugend unter dem Motto „Das Bauernjahr — von der Saat bis zur Ernte“ statt.

Beginn: 13.30 Uhr

Frau Brigitte Heinrich, Landesvorsitzende des Landfrauenverbandes, spricht zum Thema „Alte Werte neu entdecken“. Das weitere Programm wird von der Landjugend mit Gedichten, Volkstänzen, Liedern und einem Theaterstück gestaltet.

Ab 20.00 Uhr ist Erntetanz mit der Kapelle „funky fashion“.

## Sozialstation Oberes Filstal

Im September 1983 wurde die Caritas-Stelle Geislingen neu besetzt.

Frau Ingrid Heck, Sozialpädagogin und Erzieherin steht Ihnen ab sofort in allen Fragen der Beratung, Vermittlung und in Notsituationen zur Verfügung.

Sprechstunden in Geislingen, Hohenstaufenstraße 49, sind wie bisher jeden Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr. Darüber hinaus können Sie Frau Heck über die Caritas-Kreisstelle in Göppingen, Tel. 07161 / 2 20 41, erreichen.

Auch in Deggingen werden künftig an jedem zweiten **Mittwoch im Monat** Sprechstunden abgehalten.

Die erste Sprechstunde ist am

12. Oktober 1983, von 14.00 — 16.30 Uhr

in der Sozialstation, Ditzenbacher Straße 15, 7345 Deggingen.

## Sprechtage der Techniker-Krankenkasse

Der nächste Sprechtag der Techniker-Krankenkasse findet am **Dienstag, dem 11.10.1983, von 13.30 — 17.30 Uhr**

in Geislingen, August-Bebel-Str. 98 (links neben der Kreissparkasse) statt.

## Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

(Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder; Aufnahme und Beratung); Tel.-Nr. 07161 - 7 27 69, Postfach 426.

## Ärztlicher Notfalldienst

08./09.10.83: Dr. Haegle, Deggingen, Tel.: 07334 / 43 98

## Notfalldienst der Apotheken

08./09.10.83: Apotheke Bad Ditzenbach

## Sozialstation Oberes Filstal (Tel. 07334/8989)

08./09.10.83: Schwester Michaela Rothauski  
tel. zu erreichen Sonntag 13.00 bis 14.00 Uhr Nr. 07334/55 62

## Kirchliche Mitteilungen

### Kath. Kirchengemeinde Bad Ditzenbach

Gottesdienste vom 8. bis 15. Oktober 1983

Samstag, 8. Oktober

15.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in AVE MARIA mit Bischof Dr. Georg Moser „Mit Maria zum Frieden“

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Sofie Schneider

Sonntag, 9. Oktober - Friedenssonntag - Rosenkranzfest

9.00 Uhr Meßfeier mit Predigt

Montag, 10. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Schweizer (Val.)

Dienstag, 11. Oktober

19.00 Uhr Hl. Messe für Rosa und Georg Weber mit Sohn Georg

Mittwoch, 12. Oktober - keine Abendmesse

7.45 Uhr Motivmesse um den Frieden

Donnerstag, 13. Oktober

7.45 Uhr Schülereucharistie

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 14. Oktober

7.45 Uhr Hl. Messe zum Trost der armen Seelen

Samstag, 15. Oktober

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Hl. Messe für Theresia Ulmer mit Tochter Hilde und Josef Dehmer

Sonntag, 16. Oktober, feiern wir das Kirchweihfest der alten Dorfkirche mit weltlicher Feier in unserem Gemeindehaus. Um 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der alten Dorfkirche, mitgestaltet vom Sängerbund Gosbach; anschließend Kirchweihessen in unserem Gemeindehaus.

### Zum Friedenssonntag: „Den Frieden leben“

Zwischen zwei benachbarten Ländern war ein Krieg unvermeidbar geworden. Die Oberbefehlshaber schickten Späher aus, um zu erkunden, wo sie am leichtesten in das Nachbarland einfallen könnten. Die Kundschafter kamen zurück und berichteten ihren Vorgesetzten ungefähr mit den gleichen Worten: Es gäbe nur eine Stelle an der Grenze, um in das andere Land einzubrechen. „Dort aber“, so sagten sie, „wohnt ein kleiner braver Bauer in einem kleinen Heus mit seiner Frau. Sie haben einander sehr lieb, haben ein Kind, und es heißt, sie seien die glücklichsten Menschen auf der Welt. Wenn wir nun über das kleine Grundstück in Feindesland einmarschieren, dann würden wir dieses Glück zerstören. Also kann es keinen Krieg geben“. Das sahen die Generale dann wohl oder übel ein, und der Krieg fand nicht statt, wie jeder Mensch begreifen wird.

Wenn nur die Großen der Politik in Ost und West auch zu dieser Einsicht kämen! Doch meine Frage ist: Was können wir kleinen Leute tun? Ich meine, zunächst einmal muß uns ganz bewußt werden: Es wird sich um uns herum nichts ändern, wenn wir uns nicht ändern. Den Frieden leben, das fängt bei uns an. In unseren eigenen vier Wänden, in unserem ganz persönlichen Lebensraum, in unserem eigenen Herzen. Ich mache mir den evangelischen Text vom Stuttgarter Schuldbekenntnis vom Oktober 1945 zu eigen:

„Wir klagen uns an: daß wir  
nicht mutiger bekannt,  
nicht treuer gebetet,  
nicht fröhlicher geglaubt und  
nicht brennender geliebt haben.“

Ich bekenne mich zu einem Frieden in Freiheit und den gilt es zu sichern und zu verteidigen und für den muß man etwas tun. Reinhold Schneider hat dies für sich und seine Zeit erkannt und bezeugt: „Allein den Betern kann es noch gelingen, das Schwert ob unsern Häuptern aufzuhalten und diese Welt den richtenden Gewalten durch ein geheiligtes Leben abzurufen.“

Ein Sprichwort stimmt uns nachdenklich:

„Bevor du dich daran machst, die Welt zu verbessern, gehe dreimal durch dein eigenes Haus!“

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 9. bis 16. Oktober 1983

Samstag, 8. Oktober

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Bischof Georg Moser in Ave Maria

17.30 Uhr Beichtgelegenheit

18.00 Uhr Sonntagvorabendmesse (Martin und Sophie Walz-gest. Jahrtagsmesse)

Sonntag, 9. Oktober - 28. Sonntag im Jahreskreis - Friedenssonntag

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Jakob Eitel)

18.00 Uhr Rosenkranz

Montag, 10. Oktober

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Hubert Alt)

Dienstag, 11. Oktober  
 18.00 Uhr Eucharistiefeier  
 Mittwoch, 12. Oktober  
 7.30 Uhr Eucharistiefeier  
 18.00 Uhr Rosenkranz  
 Donnerstag, 13. Oktober  
 18.00 Uhr Eucharistiefeier (Franz Schober)  
 Freitag, 14. Oktober  
 7.30 Uhr Eucharistiefeier  
 18.00 Uhr Rosenkranz  
 Samstag, 15. Oktober  
 15.00 Uhr Beichtgelegenheit  
 18.00 Uhr Eucharistiefeier (Karl Mayer)

#### Kirchengemeinderatssitzung

Zur nächsten Sitzung des Kirchengemeinderats wird eingeladen auf Donnerstag, 13. Oktober, 19.30 Uhr, ins Josefsheim.

### Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch: „Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jeremia 17, 14

Donnerstag, 6. Oktober  
 20.00 Uhr 1. Abend über Martin Luther: „Leben im Mittelalter - geborgen, gefangen, verstrickt...“  
 Samstag, 8. Oktober  
 13.30 Uhr Kirchliche Trauung von Friedrich Ullmann und Silvia Waltner, Bad Ditzbach (Zimmerling)  
 Sonntag, 9. Oktober  
 10.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Conz, Grubingen), gleichzeitig Kindergottesdienst im Gemeindezentrum  
 Montag, 10. Oktober  
 20.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Frauen  
 Dienstag, 11. Oktober  
 20.00 Uhr Probe des Posaunenchores  
 Mittwoch, 12. Oktober  
 18.30 Uhr Kinderchor  
 19.15 Uhr Jugendchor  
 20.15 Uhr Probe des Gemischten Chors

Herzlichen Dank allen, die durch Erntegaben, Opfer, Mitwirkung am Gottesdienst zum Gelingen unseres **Erntedankfests** beigetragen haben. Die Sachspenden sind inzwischen von den Aidlinger Schwestern des Michaelsberges abgeholt worden. Auch sie lassen herzlich danken. Das Opfer, das beinahe 400,- DM betrug und zum Druck von Kinderbibeln in Polen bestimmt war, wird ebenfalls schnellstens weitergeleitet.

Mit dem Herbst fängt auch wieder unser **Frauenkreis** an. Alle Frauen sind am Freitag, dem 14. Oktober, um 20.00 Uhr ins Gemeindezentrum herzlich eingeladen. Bei neuem Wein und Zwiebelkuchen wollen wir über unser Programm sprechen. Besonders freuen wir uns über neue Gesichter!

Zur **Kirchenwahl** sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Wir suchen Kandidaten, und Sie sollen uns dabei helfen. Einen Kandidaten vorzuschlagen ist dabei ganz einfach. Hierfür gibt's im Pfarramt die nötigen Formulare. Kommen Sie ruhig vorbei, ich erkläre Ihnen gern alles Nötige. Die Kandidaten sollten dann in der Zeit vom 15. - 28.10.83 im Pfarramt gemeldet werden. Herzlichen Dank, wenn Sie auf diese Weise etwas für eine gute Arbeit in unserer Kirchengemeinde tun!

Pfr. Zimmerling ist mit den Pfarrern des Geislinger Kirchenbezirks vom 10. - 14. Oktober auf dem **Pfarrkonvent**. In dringenden Fällen hat Pfr. i.R. Brenner in Bad Überkingen die Vertretung übernommen, Telefon: 07331/6 78 25.

### Evangelische Kirchengemeinde Deggingen — Bad Ditzenbach

Wochenspruch: Heile Du mich, Herr, so werde ich heil; hilf Du mir, so ist mir geholfen. Jeremia 17, 14

Freitag, 7. Oktober  
 14.30 - 17.00 Uhr Senioren-Nachmittag mit Kurgästen  
 Zeit Martin Luther  
 Sonntag, 9. Oktober  
 9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Zimmerling); Predigttext: Markusevangelium 2  
 Taufe: Florian Pührer, Erdhöfe  
 Kollekte: Für die eigene Gemeindefarbe  
 Gleichzeitig Kinderkirche im Gemeindehaus  
 Dienstag, 11. Oktober  
 15.00 - 17.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus  
 20.00 - 22.00 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Gemeindehaus  
 Mittwoch, 12. Oktober  
 14.30 Uhr Hinterglasmalerei für Kinder ab 7 Jahre (2. Nachmittag). Veranstalter: Haus der Familie, Geislingen, im Jugendraum des Gemeindehauses  
 20.00 - 21.00 Uhr Rhythmische Frauengymnastik  
 Donnerstag, 13. Oktober  
 14.30 - 17.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe  
 15.00 Uhr Gesellschaftsspiel-Nachmittag für Senioren und Kurgäste im Gemeindehaus

#### Kasualvertretung vom 10.10. - 14.10.:

Pfarrer Brenner, Bad Überkingen, Telefon 07331/6 78 25 oder das Dekanat in Geislingen. Pfarrer Zimmerling ist zum Pfarrkonvent.

Anmeldungen zum **Herbstausflug** können noch angenommen werden. Montag, 17. Oktober, in den Meinhardter Wald.

**Kandidaten zur Kirchengemeinderatswahl** können bei Herrn Dinger in der Zeit vom 7. Oktober bis 21. Oktober angegeben werden. Anschrift: Paul Dinger, Wacholderweg 10, 7342 Bad Ditzenbach, Telefon 07334/51 53.

### Neuapostolische Kirche Wiesensteig

Schöntalstraße 45

Sonntag, 9. Oktober  
 9.00 Uhr Gottesdienst  
 19.30 Uhr Gästeabend. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein. Über Ihr Kommen freuen wir uns sehr.  
 Mittwoch, 12. Oktober  
 20.00 Uhr Gottesdienst

## Vereinsnachrichten

### Schwäbischer Albverein e.V.

Ortsgruppe Bad Ditzenbach

#### Filsgauabend!



Zum diesjährigen Filsgauabend in der Turn- und Festhalle in Ebersbach sind alle Wanderfreunde herzlich eingeladen. Nach einem interessanten Unterhaltungsprogramm kann wieder das Tanzbein geschwungen werden. Tombola!

Wann: Samstag, 8. Oktober um 19.30 Uhr.  
 Eintrittskarten zu 5,- DM sind an der Abendkasse erhältlich.

#### Einladung zur Autowanderung

Alle Wanderfreunde sind zu unserer Autowanderung am Sonntag, 9. Oktober herzlich eingeladen. Wir fahren mit dem Pkw nach Justingen und wandern von dort zur Ruine Muschenwang (725 m). Von dort gehts hinunter zum ehemaligen Kloster Ursprung und weiter auf schönem Randweg nach Schelklingen. Nach einem Besuch der Ruine Hohenschelklingen führt unser Weg über den Schloßberg (685 m) nach Hausen und über die Albhochfläche zurück nach Justingen. Gemütliche Einkehr auf der Heimfahrt.  
 Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden. Führung: A. Moser.  
 Höhenunterschied: ca. 200 m. Wanderkarte: 7722 Munderkingen, 7724 Ulm. Abfahrt: 12.30 Uhr beim Rathaus Bad Ditzenbach mit Privat-Pkw.

## Wanderplan 1984

Für die Gestaltung unseres Wanderplanes 1984 bitten wir unsere Mitglieder um zahlreiche Wandervorschläge. Diese möchten Sie bitte bis spätestens 20. Oktober 83 bei:

Josef Ascher, Degginger Str. 10 oder bei Alfons Moser, Ditzzenbacher Str. 71/1 abgeben.

Auf Ihre Mitarbeit freut sich

die Vorstandschaft

## Hüttendienstausflug!

Unser Ausflug nach Dinkelsbühl, Rothenburg o.d. Tauber, Langenburg am 16.10.1983 müssen wir auf Sonntag den 23.10.1983 verschieben. (16.10.1983 Kirchweihfest der Gemeinde).

Abfahrt am Sonntag den 23.10.1983

Deggingen Bushaltestelle 6.00 Uhr, Bad Ditzzenbach Rathaus 6.10 Uhr, Auendorf Hirsch (2. Bus) 6.00 Uhr.

## FSV Ditzzenbach 1928 e.V.



So spielten unsere Mannschaften:

SV Aufhausen - FSV Bad Ditzzenbach 2 : 2

In einem Spiel ohne Höhepunkte konnte der FSV das schon obligatorische Unentschieden in Aufhausen erreichen. Beide Mannschaften hätten auf Grund ihrer Leistungen einen Sieg nicht verdient. In der Ditzzenbacher Mannschaft überragten Bucher L., der

2 Tore erzielte, sowie Torwart Staudenmaier W., der einen Elfmeter hielt.

Reserve 0 : 0.

Unsere Jugend spielte wie folgt:

E 7 gegen Spvgg Reichenbach 0 : 3

C Jugend - Spvgg Reichenbach 0 : 2

Vorschau auf das kommende Wochenende:

FSV Bad Ditzzenbach gegen FC Donzdorf

Es bedarf einer deutlichen Leistungssteigerung um gegen diese Mannschaft die den ersten Platz in der Tabelle einnimmt bestehen zu können.

Am 9. Oktober spielt unsere A-Jugend zuhause gegen den SC Geislingen II, Anspiel 10.00 Uhr.

Die C-Jugend muß am 8. Oktober nach Überkingen, Anspiel 15.00 Uhr. Die E-Jugend geht nach Eybach, Anspiel 14.00 Uhr. Allen Mannschaften wünscht der Verein viel Erfolg.

Die A-Jugend gewann am Sonntag 10 : 0. Kommenden Sonntag ist die A-Jugend spielfrei.

## Altpapiersammlung am 15. Oktober

Am Samstag, 15. Oktober ist wieder Altpapiersammlung des FSV zugunsten der Jugend. Bitte halten Sie Ihre Vorräte gebündelt bereit. Für Eure Mithilfe dankt die Jugend im voraus herzlich. **Beginn 7.30 Uhr.**

## Abteilung AH

Training am Donnerstag 6.10.83 in Gosbach in der Turnhalle, Beginn: 20.00 Uhr.

Ausflug der AH

Am vergangenen Samstag unternahm die AH des FSV einen Ausflug nach Korb bei Waiblingen. Nach gemütlicher Fahrt durchs herrliche Remstal erreichten wir unser Ziel. Dort bestritten wir ein Spiel gegen die AH des SC Korb, das wir mit 3 : 1 Toren gewannen. Nach verteiltem Spiel ging unsere Mannschaft durch T. Steiner in Führung. Sofort nach Wiederanpfiff erzielte unser „Schäfer“, Kurt Schweizer trotz schärfster Sonderbewachung das 2 : 0. T. Steiner erhöhte dann auf 3 : 0, ehe die Korber Mannschaft durch eine Unachtsamkeit unseres Liberos den verdienten Ehrentreffer erzielte. Nach gutem Essen und einigen „Vierteln“, traten wir frohgemut unsere Heimreise an.

## Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

### Wandertag des TSV

Nochmalige Aufforderung: Jedermann kann mitwandern.

Start am Clubhaus ab 8.00 Uhr bis 14.00

Uhr. Die Strecke ist ca. 10 km lang. Teil-

nehmergebühr beträgt 5.00 DM, jeder Teilnehmer erhält eine Medaille.

## Abteilung Fußball

Am kommenden Sonntag den 9. Oktober erwartet der TSV den TSV Dürnbau. Für dieses Spiel wünschen wir unserer I. und II. Mannschaft viel Fußballglück.

## Abteilung Tennis

Die Mitglieder der Tennisabteilung treffen sich zum Saisonabschluss noch einmal am Samstag, den 8.10.1983 um 19.30 Uhr in der Aufenthaltshütte bei den Tennisplätzen. Es gibt unter anderem neuen Wein und Zwiebelkuchen. Hierzu sind alle herzlich eingeladen.

Die Tennisabteilung teilt ferner mit, daß die Tennishalle zu folgenden Zeiten noch belegt werden kann:

Montag 16.00 - 19.00, 22.00 - 23.00 Uhr,

Dienstag 18.00 - 19.00, 22.00 - 23.00 Uhr,

Mittwoch 16.00 - 17.00, 22.00 - 23.00 Uhr,

Donnerstag 16.00 - 19.00, 21.00 - 22.00 Uhr,

Freitag 16.00 - 18.00, 22.00 - 23.00 Uhr,

Samstag 20.00 - 23.00 Uhr,

Sonntag 7.00 - 9.00, 10.00 - 11.00, 14.00 - 23.00 Uhr,

Freie Stunden montags bis freitags von 7.00 bis 16.00 Uhr sind in obiger Aufstellung nicht enthalten. Interessenten wenden sich bitte an Frau Reichert, Tel. 07335/6628. Einzelstunden sind bis auf weiteres über WM-Sport, Tel. 07335/5910 zu buchen.

## Abteilung Tischtennis



Am vergangenen Wochenende konnte die Tischtennisabteilung den totalen Triumph feiern, denn alle angetretenen Mannschaften kamen zu klaren Siegen:

TV Winzingen I - TSV Gosbach I 5 : 9

Obwohl die erste Herrenmannschaft ersatzgeschwächt zum alten Rivalen nach Winzingen reisen mußte, gelang gegen die allerdings ebenfalls nicht komplett angetretenen Gegner ein nie gefährdeter Sieg. Mit diesem Erfolg hat sich die Mannschaft auch in dieser Saison wieder an der Tabellenspitze festgesetzt und erwartet nun am 15.10. den SC Weiler zum Spitzenspiel der Kreisliga.

Es spielten: Burkherdt, Briem, Bäuerlen (2), Glaser (2), Schmelzer U. (2), Deininger (2) sowie Burkhardt/Briem (1) und Glaser/Bäuerlen;

TSV Gosbach Damen - TV Altenstadt II 7 : 0

Klarer als erwartet kam die Damenmannschaft zum zweiten Sieg im zweiten Spiel, hatte man doch die Altenstädter nach ihrem klaren Sieg der Vorwoche recht stark eingeschätzt. Es zeigt sich also schon jetzt, daß auch die Damen an der Tabellenspitze mitmischen werden.

Aufstellung: Burkhardt E. (2), Schweizer (1), Stresser (1), Bitter B. (1) und Burkhardt/Bitter (1), Strasser/Schweizer (1).

TSV Gosbach Jungen I - SSV Salach I 7 : 3

Nachdem die Jungen zum ersten Mal in kompletter Aufstellung antreten konnten, gelang auch gleich der erste Sieg, wobei vor allem das hintere Paarkreuz für die Punkte sorgte.

Es spielten: Striebel (1), Schmelzer O. (1), Stehle (2), Briem (2), Striebel/Schmelzer und Stehle /Briem (1).

TSV Gosbach Mädchen I - TV Altenstadt I 7 : 1

Mit diesem klaren Sieg kommen die Mädchen, genau wie die Herren, auf 6 : 0 Punkte und setzen sich damit ebenfalls an die Tabellenspitze. Nachdem am Ende der letzten Saison wegen der Abgabe von zwei Spielerinnen an die Damenmannschaft auf den Aufstieg verzichtet werden mußte, soll er in diesem Jahr, wenn irgend möglich, auf jeden Fall wahrgenommen werden.

Es spielten: Bitter E. (2), Schütz I. (2), Bitter D. (1), Glaser B., Bitter E./Glaser (1) und Bitter D./Schütz (1).

## Vorschau:

Am Freitag um 19.30 Uhr muß die Seniorenmannschaft zu einem schweren Auswärtsspiel nach Donzdorf reisen.

Außerdem finden am kommenden Wochenende die Aktiven-Bezirksmeisterschaften in Salach statt. Für den TSV Gosbach startet bei den Herren G. Burkhardt und bei den Damen C. Strasser, E. Burkhardt und B. Bitter.

## Abteilung Jedermannturner

Dank unseres Übungsleiters Werner Allmendinger sind wir nach

Beendigung der Sommerpause konditionell wieder soweit hergestellt, daß wir mit Zuversicht den kommenden Freundschaftsspielen entgegensehen können.

Den Auftakt machen wir mit einem Fußball-Rückspiel am kommenden Samstag, 8. Oktober, gegen die Lehrerauswahl aus Überlingen am Bodensee. Austragungsort ist der dortige städt. Sportplatz ganz in der Nähe des Seeufers.

Das Vorspiel in Gosbach konnten wir im Juni dieses Jahres mit 3:1 Toren klar für uns entscheiden. Dem Rückspiel sehen wir deshalb mit Zuversicht entgegen und wünschen unseren Jedermannturnern viel Erfolg.

Es spielt folgende Mannschaft:

Großmann T., Großmann R., Bosch G., Köhler Rich., Köhler Reinf., Täuber H., Schweizer T., Schweizer A., Moll W., Kottmann K., Göser W., Kalik R.

Treffpunkt und Abfahrt ca. 13.00 Uhr an der Bushaltestelle Rad. Anspiel in Überlingen um 16.00 Uhr.

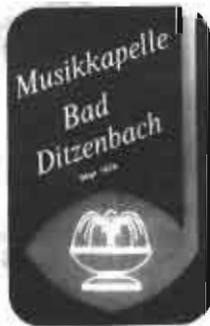
Weitere Jedermannturner, die sich für Samstag doch noch Zeit nehmen können, sind herzlich mit dabei.

Hinweis:

Am Mittwoch, 5.10. findet kein Jedermannturnen statt.

Der Abteilungsleiter

### Musikkapelle Bad Ditzenbach



Zu unserem 9. Kurkonzert am Sonntag, den 9. Oktober 1983 um 10.30 Uhr im Park der Kurklinik laden wir die Kurgäste und die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein.

Auf Ihren Besuch freut sich die Musikkapelle Bad Ditzenbach.

### Sängerbund Gosbach



Am kommenden Freitag findet ausnahmsweise unsere Singstunde in Ave Maria statt. Beginn 20.00 Uhr, Abfahrt 19.45 Uhr bei der Post. Wir bitten um pünktliches Erscheinen.

Am Samstag, dem 8. Oktober, umrahmt der

Sängerbund mit dem Gemischten Chor aus Auendorf und dem Ave-Chor den Wallfahrtsgottesdienst mit einigen Liedern. Wir bitten um rege Teilnahme. Beginn 15.00 Uhr. Abends treffen sich alle ehemaligen aktiven Sänger zu einem gemütlichen Abend im Schützenhaus. Sollte ein ehemaliger aktiver Sänger keine Einladung bekommen haben, kann er trotzdem kommen, da in der Chronik nicht alle ausfindig gemacht werden konnten.

### Einladung zum Jubiläumskonzert

am Sonntag, dem 9. Oktober 1983 um 18.30 Uhr in Ave Maria, anlässlich der 25jährigen Organistentätigkeit unseres Dirigenten Franz Schweizer. Es wird ein ansprechendes Programm geboten unter Mitwirkung des Kammerorchesters Russ aus Geislingen. Wir hoffen, daß auch viele Gosbacher den Weg nach Ave Maria finden. Der Eintritt ist frei. Für Unkosten wird um eine Spende gebeten.

Die Vorstandschaft

### Kolpingsfamilie Gosbach



#### Vorankündigung:

Am 29. Oktober findet wieder unser Tanz für Jungebliebene statt. Die Karten werden in den nächsten Wochen verkauft.

### Kandeltreff-Sitzung

am Dienstag, 11.10.83, im Gasthaus „Bürgerhof“. Beginn: 19.30 Uhr.

Der Vorstand

### Kleintierzuchtverein Gosbach e.V.



Am Freitag, dem 7. Oktober 83, findet im Gasthaus „Lamm“ eine Versammlung statt, wozu auch alle Züchterfrauen herzlich eingeladen sind. Beginn: 20.00 Uhr. Tagesordnung: Ausstellung.

Die Vereinsleitung

### Schützengesellschaft e.V. Auendorf

#### Rundenwettkampfergebnisse



Leider liegt uns das Ergebnis der 1. Mannschaft nur mit den erzielten Treffern von 1435 Ringen vor, da Ebersbach einen Schützen auf einem Lehrgang hatte und derselbe dort den R.W.-Kampf absolviert hat.

Auendorf II - Gruibingen II 1455 - 1401 Ringe  
Heinz Späth 375 Ringe, Franz Wimmer 365 Ringe, Karlheinz Späth 364 Ringe, Hermann Bollet 351 Ringe.

Eschenbach II - Auendorf III 1345 - 1368 Ringe  
Doll Ulrich 356 Ringe, Doll Dieter I 350 Ringe, Roland Eckert 333 Ringe, Hansjörg Straub 329 Ringe.

Auendorf IV - Bartenbach II 1250 - 1311 Ringe  
Andreas Späth 327 Ringe, Rudi Hübner 314 Ringe, Leo Moll 313 Ringe, Georg Rösch 296 Ringe.

Übrigens: Wir freuen uns über jedes neue Vereinsmitglied!

Der Vorstand

### Volkshochschule Wiesensteig



#### Einzelveranstaltung

Nordindien von New Delhi über Himalayapässe zum Sitz der Götter  
Diavortrag über das Pandschab, Kaschmir und Ladakh in Südtibet.

Heinz Wöitinek, Wiesensteig

Donnerstag, 13. Oktober 1983, 20.00 Uhr  
Kostenanteil: 3,- (2,-) DM, Hauptschule (Nr. 18.1)

### Kreativität

Nr. 18.81.72 Bauernmalerei für Fortgeschrittene  
Mitzubringen sind: Zeichenpapier, Schreibzeug, Wasserglas, Tuch. Materialkosten durch Umlage.

Barbara Roll. Donnerstags, 19.30 - 21.45 Uhr, 5 Abende: 38,- DM. Beginn: 17. November 1983, Hauptschule. Begrenzte Teilnehmerzahl (12), Voranmeldung erforderlich.

### SPD - Ortsverein Deggingen



Das Ende der Verhandlungszeit in Genf über die Nachrüstung rückt immer näher, und somit wächst die Gefahr der Stationierung amerikanischer Raketen.

Auf die Gefahren und Situationen der Bundesrepublik möchten die Mitglieder der Projektgruppe „Frieden“ vom Kreisvorstand der SPD aufmerksam machen.

Über das Thema „SPD und Friedensbewegung“ sprachen am 18. Oktober um 20.00 Uhr im Gasthaus „Rad“ in Deggingen Dr. Sören Widmann und Hansjörg Wohrab. Nach diesen Erläuterungen stellen sich die beiden Referenten in einer Diskussion weiterer Fragen der Zuhörer. Dazu laden wir alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

### Alte Kleider, die doppelten Nutzen bringen

Das Rote Kreuz bittet die Bevölkerung um Unterstützung bei der Altkleidersammlung am

**kommenden Samstag, 8. Oktober 1983,**

im gesamten Kreisgebiet.

Die Sammelfahrzeuge beginnen mit ihrer Arbeit um 8.00 Uhr, so daß die Säcke, die im Laufe der Woche ausgeteilt wurden, rechtzeitig und gut sichtbar auf die Straße gestellt werden sollten.

Die Altkleidersammlung des Roten Kreuzes dient zum einen der Katastrophenbereitschaft. Die Kleider, die noch verwendbar sind, werden aussortiert, gehündelt nach Sorten und Größen

und für Katastrophenfälle bereit gehalten. So kann eine Familie, die durch einen Unglücksfall ihre Bekleidung verloren hat, zunächst wieder eingekleidet werden.

Die nicht mehr verwendbare Kleidung geht in den Reißwolf. Der Erlös für nicht mehr verwendbare Kleidung dient allgemeinen Rot-Kreuz-Aufgaben und kommt in der Hauptsache den aktiven Rot-Kreuz-Bereitschaften zugute.

So bringt jeder Altkleidersack, der dem Roten Kreuz am Samstag, dem 8. Oktober 1983, gegeben wird, doppelten Nutzen.

## Sonstiges

### Der Bahnhof Geislingen (Steige) informiert: Das dickste Angebot des Jahres

#### Rosarote Wochen

**Wann?** 17. September bis 19. Dezember 1983

- jedoch nicht an Freitagen -

**Für wen?** Für 1 Person, für 2 Personen, für die ganze Familie

**Wohin?** So weit Sie wollen

**Wo?** Auf allen Schienenstrecken der DB (auch von und nach Bahnhöfen in Tarif- und Verkehrsverbänden) und auf den Omnibuslinien, die im Kursbuch mit einem \* gekennzeichnet sind.

**Wie lange?** Innerhalb 9 Tagen (außer freitags!) zur einmaligen Hin- und Rückfahrt.

**Der Preis?** Für 1 Erwachsenen:

2. Kl. 111,00 DM, 1. Kl. 144,00 DM

für 2 Erwachsene (oder für 1 Erwachsenen und ein oder zwei Kinder von 4 - 12 Jahren)

2. Kl. 155,00 DM, 1. Kl. 199,00 DM

für 1 Familie (Eltern oder Elternteile mit ihren Kindern bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)

2. Kl. 177,00 DM, 1. Kl. 222,00 DM

**Welche Züge?** In allen Zügen; außer in Sonderzügen und Autoreisezügen.

**Zuschlag?** Keiner! Auch nicht in TEE und Intercityzügen!

**Reserv.-Gebühr?** Keiner! Jedoch die Gebühr für Schlaf- oder Liegewagen.

**Unterbrechung?** Jederzeit; natürlich nur innerhalb der Geltungsdauer von 9 Tagen.

**Versicherung?** Bis 2000,00 DM für ganze 10,00 DM. Versichert sind: Aufgegebenes Reisegepäck, Handgepäck, Reisekleidung und lose mitgeführte Gegenstände für die auf einen Fahrausweis reisende(n) Person(en); während der Reise und am Aufenthaltsort.

**Umwege?** Auch - wenn die Fahrt in Richtung Zielbahnhof durchgeführt wird (sowohl auf der Hinfahrt als auch auf der Rückfahrt).

**Ins Ausland?** Bei Fahrten ins Ausland kann das Sonderangebot bis und ab Grenze in Anspruch genommen werden. Die österreichischen, belgischen, niederländischen, luxemburgischen, dänischen und britischen Eisenbahnen beteiligen sich ebenfalls mit einer besonderen Fahrpreismäßigung.

Weitere Auskünfte zu dieser Information sowie zu allen Reisefragen erteilen: Die Fahrkartenausgaben bei den Bahnhöfen Geislingen (Steige), Telefon 07331/4 20 48, Amstetten (Württ.), Telefon 07331/72 93.

- NEU = ROSAROTE WOCHEN-ANGEBOT
- NEU = AUCH IN VERBINDUNG MIT
- NEU = „DB-STÄDTETOUREN UND „DB-PAUSCHAL“

## Rheumatismus — ein Name für viele Krankheiten

Genau genommen handelt es sich bei dem Begriff „Rheuma“, um keine korrekte Diagnose, sondern um eine Sammelbezeichnung für über 300 verschiedene Erscheinungsformen von Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates des Menschen. Die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) befaßt sich in der neuesten Ausgabe ihrer Mitgliederzeitschrift „KKH-Journal“, mit dieser „Volkskrankheit“, von der Millionen von Menschen betroffen sind.

Rheumatismus hat viele Gesichter - gemeinsames Merkmal ist der sogenannte „ziehende Schmerz“. Sofern die Beschwerden eines Patienten tatsächlich unter den Sammelbegriff „Rheumatismus“, fallen, unterscheidet der Arzt drei große Krankheitsgruppen: Den entzündlichen Rheumatismus, die degenerativen Gelenkerkrankungen und den Weichteilrheumatismus.

Rheumatische Krankheiten sind Erkrankungen der Gelenke, der Sehnen, Muskeln und Bänder. Ursachen können Verletzungen, Überlastungen und Fehlbelastungen sein. Aber auch bakterielle Entzündungen sind mitunter Auslöser der Erkrankung.

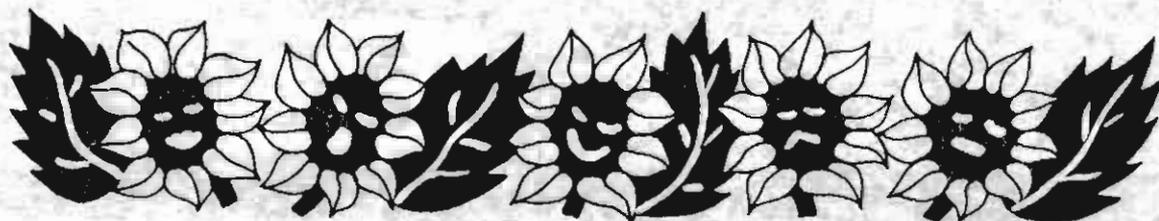
Die chronische Polyarthrit ist die häufigste Erkrankung aus dem entzündlich-rheumatischen Formenkreis. Sie befällt typischerweise die kleinen, später jedoch auch die großen Gelenke der Gliedmaßen. Dabei kommen allmählich fortschreitende Gelenkdeformationen und -fehlstellungen mit mehr oder weniger ausgeprägten Funktions- und Gebrauchsbehinderungen vor. Im Anfangsstadium bestehen meist noch keine Schmerzen und keine sichtbaren Veränderungen an den Gelenken. Erstes Anzeichen ist meistens, daß am Morgen die Finger schlecht bewegt werden können.

Bei den degenerativen Gelenkerkrankungen handelt es sich um Verschleißerscheinungen. Hierbei kommt es zu einer zunehmenden Abnutzung des Knorpels und schließlich zur Schädigung des Knochens, der darüber hinaus mit Knochenanlagerungen reagiert, die wiederum die Gelenkbeweglichkeit beeinträchtigen. Die schmerzhaften Beschwerden beginnen im allgemeinen langsam und schleichend. Erst fortgeschrittene Erkrankungen weisen einen dauernden Belastungsschmerz auf.

In den Bereich Weichteilrheumatismus fallen sehr viele Krankheitsbilder. Es handelt sich dabei um Beschwerden der Muskulatur, der Sehnen und Sehnenscheiden, von Sehnenansätzen am Knochen, der Nerven und des Unterhautbindegewebes. Diese Beschwerden werden in der Regel durch mechanische Überbelastungen der Muskulatur und der Sehnen verursacht, die der Patient oft selbst gar nicht bemerkt. Daneben können auch entzündliche Erscheinungen eine weitere Ursache sein.

Die akute oder chronische Rheumaerkrankung gehört in die Behandlung des Arztes. Jeder „Rheumatismus“, muß entsprechend seines Verlaufes individuell behandelt werden. Man sollte also nie die Medikamente eines „Leidensgenossen“, einnehmen, auch wenn sie diesem noch so gut helfen. Das Wichtigste ist Geduld, denn die Behandlungen sind langwierig. Sie können aber auch nur zur Besserung führen, wenn der Patient selbst einen aktiven Beitrag leistet und sich nicht schont, um seine Beweglichkeit zu erhalten. Neben gezielter Gymnastik wird die Behandlung durch Wärmeanwendungen und Massagen unterstützt. Rheuma ist keine Alte-Leute-Krankheit, wie das oft irrtümlicherweise angenommen wird. Auch Kinder können von diesem Leiden befallen werden. Dies ist nur eins von vielen Vorurteilen, das über diese Volkskrankheit existiert. Falsche Vorstellungen über den Krankheitskreis und die unterschiedlichen Behandlungsmöglichkeiten sind noch sehr weit verbreitet.

Der Beitrag der KKH gibt außerdem wissenswerte Tipps für Betroffene. Für Interessierte ist von diesem Artikel auch ein Sonderdruck erschienen, der in allen KKH-Geschäftsstellen kostenlos erhältlich ist. Die nächste KKH-Niederlassung befindet sich in Stuttgarter Str. 80, 7340 Geislingen/Steige.



Es betreut Sie



Filiale Deggingen  
Bernhardusstr. 67  
Tel. 07334 / 31 33

## Radio - Fernsichttechnikermeister Kurt Schmynek

Fernseh-, HiFi-, Video-Verkauf  
Reparaturen • Kabelfernsehanschlüsse

Geschäftszeiten: täglich 10.00–12.30 u. 15.00–18.30 Uhr  
Mittwochnachmittag geschlossen

Wir laden ein zur

# Modenschau

am Donnerstag, 13. Oktober 1983,  
19.30 Uhr in der Sport- und Gemeindehalle  
Gosbach.

Eintritt frei. Große Tombola.

Neueste Trendmode 1983/84

**WB** Mode  
Center



Ihr Einkaufszentrum  
vor der Haustür

Gosbach Drackensteiner Str. 125-129

## Die Tepelspezialisten bieten an:

Fassadenverkleidungen aller Art  
 Gips- und Anstricharbeiten  
 Betonsanierung - Thermodach  
 Dach- Neu-/Umdeckung - Flaschnerarbeiten  
 Vollwärme-Isolierputz - Dachdämmung  
 Kaminverkleidungen - Kunststoff-, Holzfenster  
 Rolläden - Markisen - Pergolen - Haustüren  
 Preiswert und schnell - alles aus einer Hand

seit über 15 Jahren  
**Tepel**

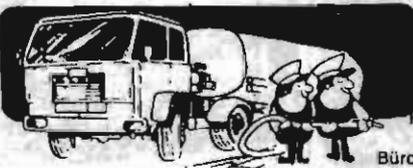
Tepel GmbH  
 Altbausanierung  
 7320 Goppingen  
 Vordere Karlstraße 22  
 Tel.: 07161 7 83 45

**„Jemand der aufhört zu werben,  
 um Geld zu sparen,  
 könnte genauso gut seine  
 Uhr stehen lassen,  
 um Zeit zu sparen.“**

Unser Geschäft ist vom 10.10. bis einschließlich  
 15.10.1983

**geschlossen.**

**Bäckerei - Konditorei**  
**Michael Bock**  
 Bad Ditzgenbach



**Braun &  
 Mangold** GmbH

Heizöle - Treibstoffe  
 Pichlerstr. 12, 7903 Laichingen  
 Tel. 07333/67 27  
 Büro Seestr. 33, 7346 Wiesensteig  
 Tel. 07335/64 10

Wir liefern Ihnen **HEIZÖL** preisgünstig und  
 schnell im eigenen Tankwagen in allen Partien-Größen.

## Im »NUCO-Küchenreich« findet jeder seine Küche

Wir fertigen für Sie:

**Küchen** im gehobenen Stil,  
 gut und perfekt bis ins letzte Detail

Zeitlose **Küchen** aus eleganten,  
 ausgesuchten Edelhölzern

Urgemütliche **Küchen** modern  
 oder rustikal, für die beliebte Wohnküche

Äußerst preiswerte **Küchen**  
 im aktuellen Holz-Kunststoff-Design

Individuell gestaltete **Küchen**  
 für jeden ausgefallenen Sonderwunsch

**NUCO-Küchen**  
 die hochwertigen, aus eigener Produktion

**NUCO**

Partner für Anspruchsvolle  
 Partner für Sie

Nuding + Co. • Möbelfabrik • Einrichtungshaus • Süssen, a. d. B 10

## EINKELLERUNGSKARTOFFELN ÄPFEL und BIRNEN !

Am Montag, den 10.10.1983 Deutsche Äpfel und Kartoffeln.  
 Kartoffel: Grata, Granola, HKL. II, mehlig festkochend 25 kg 16,-  
 Äpfel: Golden Delicious, Boskoop, Cox Orange u.a. Sorten,  
 HKL. I und II, 20 kg 25,-, Birnen: Versch. Sorten HKL. I 15 kg 21,-  
 16.15 Uhr Bad Ditzgenbach, beim Rathaus  
 16.30 Uhr Gosbach, beim Rathaus

J. PFEFFERLE • 7519 Sulzfeld • Kürnbacher Str. 5

Für eine Mitarbeiterin unserer Muttergesellschaft in Rochester/  
 USA, die in unserem Werk Mühlhausen tätig ist, suchen wir ab  
 Mitte November für ca. 6 Monate eine

**komplett möblierte**

## 2 Zimmer-Wohnung

Angebote erbitten wir an unsere Stuttgarter Personal-  
 verwaltung.

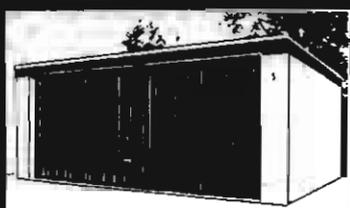


**KODAK AKTIENGESELLSCHAFT**  
 Hedelfinger Straße, 7000 Stuttgart 60 (Wangen)  
 Telefon (0711) 4011 - 2855 oder 2734

**PFISTERER**

Die Fertigarage.  
 Aus Stahlbeton.

60000 zufriedene Kunden bis heute.  
 60 verschiedene Garagen-Typen.  
 Schlüsselfertig. Erstklassig.  
 PFISTERER hat die Erfahrung.



Die 36 m<sup>2</sup>-Garage

PFISTERER, 7141 Benningen/N. Postf. 33, Telefon 07144/103-1  
 Werksvertr.: Bau-Ing. Karl Traub, 7323 Bad Boll  
 Sehningen 12, Tel. 07164/2947

## Neue Ideen



Die neuen Raumideen von HERHOLZ. Harmonische Gestaltung mit Tafelbrettern, Paneelen und Türelementen aus einer Holzart. Holen Sie sich die ausführlichen Informationen.

**Herholz**  
prägt den Raum

Ihr Fachhändler



**HOLZ • MAYER GMBH**  
HOLZHANDLUNG • BAUBEDARF  
Bahnhofstraße 18 • 7326 Heiningen  
Fernruf (07161) 4 11 42

## AUTOHAUS WIESENSTEIG FREIE TANKSTELLE

SUPER · BENZIN · DIESEL  
SOFORT ÖLWECHSEL  
AUSPUFF-SCHNELLDIENST  
AUTO-ELEKTRIK-BATTERIEN  
REIFENSERVICE  
UNFALLREPARATUREN  
FÜR ALLE FABRIKATE



FELIX KLOZ GMBH & CO KG  
Hauptstraße 89 · Wiesensteig  
Telefon 07335 / \*5056



Die Kreishandwerkerschaft lädt alle Freunde ein zu ihrem

## Handwerkerball

am Samstag, dem 15. Oktober 1983 - 20.00 Uhr,  
in den Sälen der Stadthalle in Göppingen.

Kartenvorverkauf und Tischreservierung  
bei der Kreishandwerkerschaft Göppingen,  
Davidstraße 29, Tel.: 07161/7 30 41

# 1698,-



**Grundig VIDEO 2x4/1600.**  
Der neue Standard-Recorder made in Germany. System VIDEO 2000 8 Stunden Spielzeit Bildsuchlauf Memory, Assemble-Schnitt, Anzeige-Display, Kabeltuner

# 1998,-



**Grundig VIDEO 2x4/2000.**  
Spitzen-Recorder made in Germany. Programm-Dialog-Computer, 8 Programme in 364 Tagen vorwählbar, Spielzeitanzeige, Assemble-Schnitt, Kabeltuner

# 1998,-



**Grundig Super Color C 8700.**  
Der Grundig Bestseller. 66-cm-Farbbildröhre, Multi-Fernbedienung, Frequenz-Synthesizer, 2 x 10 Watt Musikleistung, 4 Lautsprecher, Stereoton, alle Zukunftsmöglichkeiten

# 2198,-



**Grundig Super Color C 8800.**  
Weltpunktklasse-Modell 66-cm-Farbbildröhre, Multi-Fernbedienung, 2 x 30 Watt Musikleistung, 2-Weg-Hifi, Kombiboxen, Stereoton/Raumklang, alle Zukunftsmöglichkeiten

**GRUNDIG**  
DEPOT-FACHGESCHAFT



## Radio-Holder

MEISTERBETRIEB

HIFI - VIDEO - STUDIO

Wiesensteig • Tel. 07335/54 20

RUEFACH



Großauswahl auf über 100 qm Verkaufsfläche

## Schlüsseldienst

**Schlüssel aller Art;** Zylinder-, Kreuz- und Autoschlüssel, Buntbart-, Chubb-, Schrank- und Briefkastenschlüssel, Schlüssel für Zentral-schließanlagen.

Ein guter Rat — Sie ersparen Kummer und Geld wenn sie

**vor Verlust, vom Original-Schlüssel Duplikat anfertigen lassen.**

Liefere und montieren von Sicherheitsbeschlägen für Haustüren und Wohnungsabschlußtüren.

**Franz Schweizer**  
SCHLOSSEREI

Hauptstraße 58 • 7345 Deggingen

## GARTEN-GERÄTE-TECHNIK

Motorgeräte für Garten-, Obst-, Weinbau  
Kommunal-, Industrie-, Gartentraktoren

**FELIX KLOZ**  
GMBH



Hauptstraße 89 · Wiesensteig · ☎ 073 35/50 56

Haben Sie beim Einkauf Ihrer Herbstgarderobe schon an Leder- und Pelzbekleidung gedacht? Wir führen

für die Dame:

Jacken, Hosenanzüge, Hosen, Kostüme und Mäntel.  
Elegante und sportliche Modelle in Nappa, Pelzvelour und Edelpelz. Dazu die passenden Accessoires.

für den Herrn:

Jacken, Hosen und Mäntel in Nappa und Pelzvelour

für Motorradfans:

Motorradkombis, Jacken und Jeans.

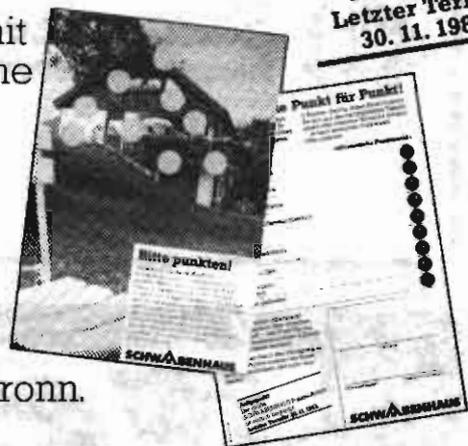
Besuchen Sie uns unverbindlich und prüfen Sie Paßform, Qualität und Preis.

Ihr HAUS DER LEDERMODE · Donzdorf, Lautergarten 1

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 12.30 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa 9.00 - 13.00 Uhr

# Bitte punkten!

Gewinnen Sie beim Kauf Ihres Schwabenhauses – sammeln Sie Pluspunkte! Nicht nur, weil Schwabenhäuser grundsolide, voller Ideen, bildschön sind. Sondern auch, weil Sie jetzt dem Wert Ihres Hauses entsprechende Punkte holen können. Punkte, mit denen Sie sich wertvolle Zusatzwünsche erfüllen können. Punkten Sie mit! Teilnahmebedingungen erhalten Sie von Ihrem Schwabenhaus-Fachberater, Herrn Willy Eitelbuss, Tel. 073 35 / 25 57. Schwabenhaus-Musterhaus, Gruibinger Straße 4, 7341 Mühlhausen im Täle. Oder direkt bei Schwabenhaus, Postfach 8, 7133 Maulbronn. Punkten Sie mit!



# SCHWABENHAUS

# Superangebote

**mayer**  
**Schuhe**

Top - Angebot für  
die Damen

4 Verschiedene Damenslipper  
und Ballerinas

in aktuellen Modefarben  
jedes Paar

nur

**29.90**

**AWG** *Mode*  
**Center**

**Herren - Hemden**

100 % Baumwolle

nur

**19.90**

**Herren - Hosen**

45 % Schurwolle  
55 % Polyester

nur

**49.90**

**Modische**

**Herren - Winterjacke**

nur

**98.90**



**Schweizer**  
**Fliesen-Abholmarkt**

Wir liefern Ihnen fürs Bad

**Wand- und**  
**Bodenfliesen**

20/30

statt ~~40.90~~ qm nur

Laufend Sonderangebote in  
Fliesen aller Art.

**35.-**

**EZG**

**Ihr Einkaufszentrum**  
**vor der Haustür**

**Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129**